

## **Erfolgsgeschichte:**

10 Jahre Aktiengesellschaft

Seite 3

## **10 starke Jahre:**

doppelt so viel Strom

Seite 6

## **Rückblick und Ausblick**

10 Jahre für die Energiewende

Seite 10



Editorial

### Liebe Gesellschafterinnen und Gesellschafter liebe Windkraftfreunde,

Vor zehn Jahren – mit 1. Jänner 2009 – haben wir unser Unternehmen von einer Kommanditgesellschaft in eine Aktiengesellschaft umgewandelt. Gemeinsam haben wir seitdem vieles erreicht und vieles bewegt.

Als ich vor über 20 Jahren, gemeinsam mit 20 anderen Personen aus Simonsfeld und Umgebung die Windkraft Simonsfeld gegründet habe, hätte ich mir nicht gedacht, dass ich einmal als Vorstand einer Aktiengesellschaft zu Ihnen sprechen werde.

1998 gingen unsere ersten beiden Anlagen in Betrieb. 200 Gesellschafter und Mitstreiter beteiligten sich finanziell an unserem „Abenteuer“. Die folgenden zehn Jahre verliefen sehr erfolgreich: Ende 2008 hatten wir schon 55 Windkraftwerke am Netz. Ihre Stromproduktion entsprach dem Jahresverbrauch von 65.000 Haushalten in Österreich. Wir waren damals 843 Gesellschafter.

Die Rechtsform der Kommanditgesellschaft war hinderlich für unsere Wachstumspläne. Die Umgründung zur Aktiengesellschaft bot sich als Lösung an. Am 8. Mai 2009 beschloss die Hauptversammlung daher die Umwandlung der Windkraft Simonsfeld GmbH & Co KG in eine Aktiengesellschaft.

10 Jahre später betreiben wir 86 Windkraftwerke und ein großes Photovoltaikkraftwerk. Unsere Stromproduktion hat sich im Vergleich zum Umgründungsjahr mehr als verdoppelt!

Blicken Sie mit mir auf einige Meilensteine der vergangenen 10 Jahre zurück, auf unsere Erfolge und unsere Vorhaben für die nächsten Jahre. Außerdem lade ich Sie herzlich zu zwei Veranstaltungen ein: am 19. Februar zu unseren „Simonsfelder Zukunftsgesprächen“ zum Thema Energiewende und am 26. Februar zu „Welcome to Sodom“ ins Apollo Kino nach Stockerau.

Danke für Ihren Einsatz und Ihr Vertrauen!

**Martin Steininger, Vorstand der  
Windkraft Simonsfeld AG**

# Wir leben die Energiewende

**Wir messen unseren Erfolg nicht nur in wirtschaftlichen Kennzahlen. Wir unterstützen umweltfreundliche und gesellschaftlich wichtige Projekte im Weinviertel und in der Welt:**

## Mit GLOBAL 2000 gegen gefährliche Atommeiler

Wir bringen uns aktiv in energiepolitische Auseinandersetzungen ein. Wir fördern das Wissen um saubere Energien im Weinviertel, engagieren uns aber auch gegen gefährliche Atomkraftwerke und für den Klimaschutz. Die Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 ist für uns dabei ein wichtiger Partner. Mit unserer Unterstützung hat GLOBAL 2000 die slowakische Atomaufsichtsbehörde wegen schwerer Mängel im Bewilligungsverfahren des Atomkraftwerks Mochovce geklagt.

## Zur Sache mit den „Simonsfelder Zukunftsgesprächen“

Mit den „Simonsfelder Zukunftsgesprächen“ stellen wir wichtige Themen im Weinviertel zur Diskussion. Das Konzept: Experten referieren und diskutieren Zukunftsthemen. Eine einfache und verständliche Sprache, regionale Bezüge und die Einbindung der regionalen Bevölkerung sind wichtig für uns. Zu unseren Gästen zählten bisher unter anderem Österreichs renommierteste Klimaexpertin, Univ. Prof. Helga Kromp-Kolb, der Experte für Nuklearenergie im Lebensministerium, DI Andreas Molin, und der Landwirtschaftsfachmann Prof. Rainer Haas von der Universität für Bodenkultur.

## Unsere Firmenzentrale: das erste gewerbliche Plusenergie-Bürogebäude in NÖ

Effizienter Energieverbrauch ist wichtig für das Gelingen der Energiewende. Unsere Firmenzentrale ist das erste Plusenergie-Bürogebäude in Niederösterreich und erzeugt mehr Energie als es im täglichen Betrieb verbraucht. 2016 haben wir dafür den Europäischen Energiesparpreis und den Lebenszyklus Award erhalten.

Zahlreiche nationale und internationale Auszeichnungen für unsere Firmenzentrale

# 10

## Sonnenstrom für Nicaragua und Uganda

Seit 15 Jahren engagieren wir uns in einer Schulpartnerschaft mit der HTL in Braunau am Inn für erneuerbare Energieprojekte in benachteiligten Ländern. In den ersten zwölf Jahren haben wir vor allem Wind- und Sonnenkraftprojekte in Nicaragua ermöglicht. 2016 kam ein Photovoltaik-Kraftwerk auf dem Dach einer Schule in Uganda dazu. 2019 werden wir ein weiteres Sonnenstrom-Projekt in Uganda fördern.

Licht und Strom für die Brother Konrad School in Lira/Uganda

## Wir inspirieren mit Windkraft zu Haiku-Gedichten

Im Windpark Kreuzstetten haben wir vor zwei Jahren Österreichs ersten Haiku-Wanderweg in einem Windpark errichtet: Haiku sind kurze Naturgedichte. Im Rahmen des Wein4telfestivals haben wir einen Haiku-Wettbewerb durchgeführt. Die acht prämierten Haiku wurden auf Kraftwerke im Windpark Kreuzstetten geklebt. Sie bilden Österreichs ersten Haiku-Wanderweg.

Haiku-Wanderweg im Windpark Kreuzstetten

## Das Rote Kreuz würdigt uns mit dem „Henri“

Für unser Engagement im gesellschaftlichen und humanitären Bereich wurde uns im Vorjahr der „Henri Freiwilligenpreis“ verliehen. Das Rote Kreuz und der Club Niederösterreich zeichnen damit einmal jährlich Unternehmen mit außergewöhnlichem Engagement aus. Gewürdigt wurde insbesondere unser Sozial- und Energieprojekt in Nicaragua und unsere Unterstützung für die freiwilligen Feuerwehren und andere Vereine.

Auszeichnung für gesellschaftliches und humanitäres Engagement

## e-mobil mit Wind und Sonne

Energiewende ist mehr als Stromwende. Wir sind Vorreiter für eine saubere Mobilität im Weinviertel und haben unseren Pkw-Fuhrpark in den vergangenen zehn Jahren komplett auf strombetriebene Antriebstechnologien umgestellt. Derzeit sind wir mit zehn Elektroautos unterwegs. Unsere Antriebskraft stammt aus unserer hauseigenen Photovoltaikanlage und aus erneuerbarer Energie. Im Weinviertel haben wir bisher elf Ladestationen errichtet.



Klage gegen Atomkraftwerk Mochovce



"Hunger und Überfluss" mit Prof. Rainer Haas und Gerhard Zoubek (Adamah)



Auszeichnung für gesellschaftliches und humanitäres Engagement



Haiku-Wanderweg im Windpark Kreuzstetten

# 10 starke Jahre: doppelt soviel Strom

## » Volle Kraft für mehr Windstrom

„Die Aktiengesellschaft ist unser Fundament für die nächsten 100 Megawatt Kraftwerksleistung“, hat unser Vorstand Martin Steininger in unseren WindkraftNEWS vom Dezember 2009 festgestellt. Nach zehn Jahren AG-Geschichte haben wir dieses Wachstumsziel auch erreicht: Hatte die Windkraft Simonsfeld im Umgründungsjahr 2009 noch 101 Megawatt Kraftwerksleistung installiert, so sind es heuer rund 202 Megawatt –doppelt so viel. Noch deutlicher fällt dieses Wachstum bei unserer Produktionskapazität aus, die wir in den vergangenen zehn Jahren um 119 % gesteigert haben!

### Dynamische Entwicklung

	2009	2019
Windkraftwerke	57	86
Installierte Leistung in MW	101,02	201,7
Stromproduktion in GWh	239,9	524,6*
Versorgbare Haushalte	65.124	131.150*
Eingespartes CO <sub>2</sub> in Tonnen	179.759	324.000*
Mitarbeiter	32	63
Umsatz in TEUR	18.544	39.100*
Aktionäre	854	1.897**
Ausgegebene Aktien	293.994	365.260

\*geplant \*\*per 30.11.2018



Eröffnung des Windparks Simonsfeld II im Jahr 2016



„ DIE AKTIENGESELLSCHAFT IST UNSER FUNDAMENT FÜR DIE NÄCHSTEN 100 MEGAWATT KRAFTWERKSLEISTUNG “

Angekündigt und gehalten: Martin Steininger im Dezember 2009

## Milestones neue Kraftwerke

Kraftwerke	Jahr	Anzahl	Leistung	Planertrag
Neykovo (BG)	2009	2	4 MW	10.800 MWh
PV Poltar (SK)	2011	1	1,2 MW	1.315 MWh
Dürnkrot I	2012	5	10 MW	25.323 MWh
Poysdorf III	2013	8	25,6 MW	70.306 MWh
Simonsfeld II	2016	3	9,6 MW	27.514 MWh
Rannersdorf II	2016	6	19,2 MW	47.950 MWh
Steiglberg	2017	1	2 MW	3.300 MWh
Kreuzstetten IV	2018	7	22,4 MW	62.399 MWh
Hipples II	2018	2	4 MW	11.345 MWh
Dürnkrot II	2018	4	12,8 MW	32.302 MWh



\*geplant



Die Projekte befinden sich in unterschiedlichen Projektstadien. Umfang und Zeitpunkt der Realisierung sind noch nicht endgültig festgelegt. Alle Vorhaben sind mit branchenüblichen Projektierungsrisiken behaftet. Stand der Angaben: 1.01.2019. Abhängig von rechtlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen, besteht das Risiko, dass geplante oder bewilligte Anlagen nicht gebaut werden können.

# Wir beteiligen

## GEMEINSAM MIT BÜRGERN UND GEMEINDEN

Die Anliegen von Anrainern und Gemeindevertretern sind uns wichtig. Wer Windparkprojekte erfolgreich entwickeln will, sollte Gemeinden und Bürger umfassend beteiligen. Frühe und ausführliche Information schafft Vertrauen und eine solide Gesprächsbasis.

Wir investieren in gute Nachbarschaft und halten größere Abstände zu Anrainern als gesetzlich vorgeschrieben. Landwirte profitieren durch ein verbessertes Wegenetz, Jäger begrüßen die von uns neu gepflanzten Strauch- und Buschflächen als Lebensraum für Niederwild. Wir suchen das Gespräch auch mit Kritikern und stellen uns demokratischen Entscheidungen vor der Errichtung unserer Windparks.

## WINDKRAFT BEGEISTERT

Der Erfolg gibt uns recht: Jedes Jahr kommen Hunderte Menschen zu unseren Baustellentagen und Windkraftfesten. Vor allem Anrainer und technisch Interessierte wollen Windkraftwerke hautnah erleben. Wir informieren mit Filmen und Ausstellungen über die Windstromerzeugung. Unsere Mitarbeiter führen durch unsere Kraftwerke und begleiten durch unsere Baustellen. Unseren jüngsten Windkraftfreunden bieten wir ein Kinderprogramm. Ein Highlight auf jedem Windkraftfest ist der Montagekran, der unsere Gäste binnen weniger Sekunden in hundert Meter Höhe befördert. So wird Windkraft zur positiven Emotion für alle!



Rund 3.000 Menschen haben sich bisher an unserem Unternehmen wirtschaftlich beteiligt

# Menschen



## INVESTIEREN IN DIE ENERGIEWENDE

So viele Menschen wie möglich an der Energiewende zu beteiligen steht für uns seit eh und je im Mittelpunkt unserer Firmenphilosophie. Unser Beteiligungsmodell bietet Aktien und Anleihen. Mehr als 3.000 Personen haben sich bisher wirtschaftlich beteiligt. Mit ihrer Veranlagung in erneuerbare Energien erzeugen sie gemeinsam jährlich rund 525 Millionen Kilowattsstunden sauberen Wind- und Sonnenstrom.

### Attraktives Investment – die Windkraft Simonsfeld Aktie

Die Windkraft Simonsfeld AG ist eine klassische Publikumsgesellschaft und befindet sich zu fast hundert Prozent im Streubesitz. Nur der Gründer und Vorstand des Unternehmens, Martin Steininger, besitzt rund 7 % der Aktien.

Bis zu 50 % unseres Jahresüberschusses haben wir in den vergangenen zehn Jahren an unsere Aktionäre ausgeschüttet.

### Erfolgsgeschichte Handelsplatz

Windkraft Simonsfeld Aktien können über einen Handelsplatz auf unserer Website unter wks-handelsplatz.at erworben werden. Mehrere Tausend Aktien werden Jahr für Jahr über diese Plattform gehandelt. Die Vorteile liegen auf der Hand: Kauf und Verkauf sind gebührenfrei und

man braucht kein Wertpapierdepot. In den vergangenen Jahren hat der Preis der Windkraft Simonsfeld Aktie am Handelsplatz kräftigen Aufwind bekommen.

### Heiß begehrt: unsere Wertpapiere

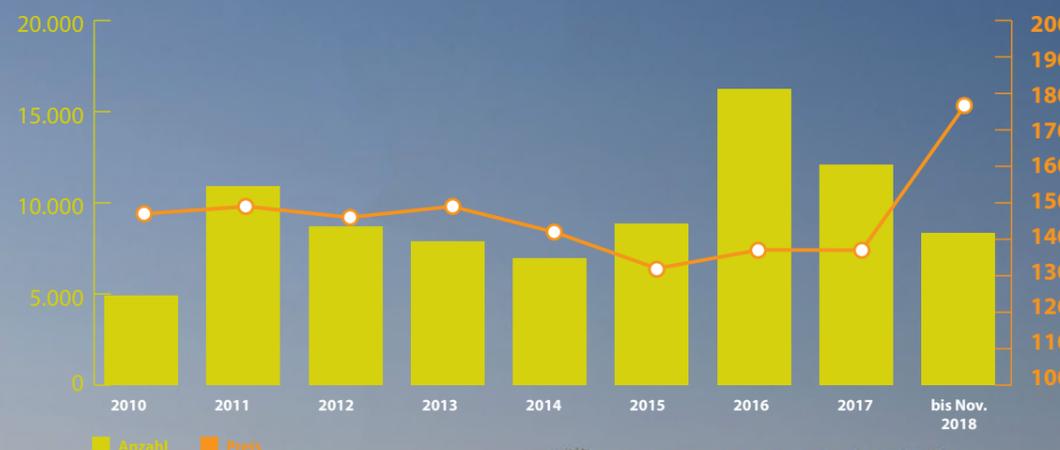
Jahr	Gezeichnet (€)	Wertpapier
2010	9,6 Mio.	Aktien
2012	17 Mio.	Anleihe (getilgt)
2015	7 Mio.	Anleihe
2017	5 Mio.	Anleihe

### Dividende je Aktie

Jahr der Auszahlung; vor KESt



### 10 Jahre solide entwickelt Aktienkäufe 2010 – 2018



Hinweis: Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Entwicklung zu.

# 10 Jahre: Rückblick und Ausblick

**Vor zehn Jahren ist die Windkraft Simonsfeld GmbH&Co KG in eine Aktiengesellschaft umgewandelt worden. Ein Meilenstein in der Unternehmensentwicklung und ein guter Grund für einen Blick auf die vergangenen zehn Jahre und in die nahe Zukunft.**

**windkraftNEWS:** Vor zehn Jahren hast Du in den windkraft-NEWS angekündigt, dass „die Aktiengesellschaft das Fundament für die nächsten 100 Megawatt Kraftwerksleistung ist“. Zehn Jahre später haben wir 100 Megawatt mehr Kraftwerksleistung am Netz...

**Martin Steininger:** ... und wir haben unsere Stromproduktion von 240 Mio. kWh auf 525 Mio. kWh Planertrag mehr als verdoppelt. Wir werden 2019 mehr als eine halbe Terrawattstunde produzieren – Strom für rund 131.000 Haushalte. Das ist schon beachtlich!

**windkraftNEWS:** In zehn Jahren AG-Geschichte haben wir unsere Produktion verdoppelt. Werden wir in den nächsten zehn Jahren nochmals verdoppeln und dann mehr als eine Terrawattstunde jährlich produzieren?

**Martin Steininger:** Wir haben einige spannende Projekte in Entwicklung, ein motiviertes und kompetentes Team und den Klimawandel als starkes Argument für die Energiewende. Andererseits sollte man die beharrenden Kräfte in der Politik nicht unterschätzen...

**windkraftNEWS:** Eine weitere Verdoppelung der Stromproduktion in den nächsten zehn Jahren ist also möglich?

**Martin Steininger:** Ja, und aus klimapolitischer Sicht ist das auch unbedingt notwendig!

**windkraftNEWS:** Die Windkraftbranche ist sehr dynamisch. Was waren in den vergangenen zehn Jahren die Meilensteine aus technischer Sicht?

**Markus Winter:** In der Anlagentechnik haben wir in den vergangenen zehn Jahren einen Generationenwechsel vollzogen: Während die Zweimegawattklasse auf 2.500 Volllaststunden Produktion kam, erreicht unsere Dreimegawattklasse schon 3.000 Volllaststunden. Dazwischen liegen Welten...

**windkraftNEWS:** In den vergangenen zehn Jahren wurden vor allem Windkraftwerke des Herstellers Senvion errichtet. Auf welchen Produzenten setzt die Windkraft Simonsfeld in Zukunft?



**Andrea Rössler:** Wichtig war sicherlich, dass unsere Kapitalerhöhung 2010 und die drei Anleihe-Emissionen ausgezeichnet gelaufen sind. Aktie und Anleihe haben sich als Beteiligungsinstrumente für eine breite Anlegerschicht bewährt ...

**windkraftNEWS:** Wie hat sich die Zahl der Investoren in die Windkraft Simonsfeld entwickelt?

**Andrea Rössler:** Bei der Umgründung zählten wir 854 Aktionärinnen und Aktionäre. Jetzt sind es schon fast 1.900. Außerdem haben mehr als Tausend Windkraftfreunde unsere Anleihen gezeichnet.

**windkraftNEWS:** Wird die Windkraft Simonsfeld in Zukunft wieder neue Anleihen begeben?

**Andrea Rössler:** Ja, wir wollen bei unseren nächsten Wachstumsschritten wieder die Bevölkerung zu einer wirtschaftlichen Beteiligung über Anleihen einladen. Zeitpunkt und Konditionen sind aber noch offen...

**windkraftNEWS:** Die Windkraft Simonsfeld ist kräftig gewachsen und trotzdem ihren Werten und Zielen treu geblieben ...

**Andrea Rössler:** Im Nachhaltigkeitsbereich haben wir vieles bewegt, zwei Aspekte möchte ich hervorheben: Unseren Pkw-Fuhrpark haben wir fast vollständig auf strombetriebene Fahrzeuge umgestellt. Und: Mit den „Simonsfelder Zukunftsgesprächen“ bieten wir viel beachtete Diskussionsveranstaltungen zu wichtigen Themen mit Fachleuten.

**Martin Steininger:** Wir werden auch in Zukunft für die Energiewende und eine verantwortungsvolle Klimapolitik werben. Das sind die großen Themen der Zukunft und uns bleibt noch vieles zu tun ...

**Markus Winter:** Wir werden den Ausbau der Windstromerzeugung in Österreich und international vorantreiben – auch wenn das nicht immer ohne Hindernisse abgeht. Der Klimawandel spornt uns in Zukunft zu noch größeren Anstrengungen an – weil wir die Bedrohung kennen und wissen, was auf die nächste Generation zukommt.

**Markus Winter:** In den ersten zehn Jahren unserer Firmengeschichte haben wir ausschließlich Vestas-Anlagen errichtet. In den zweiten zehn haben wir vor allem Senvion-Maschinen installiert. Für unser drittes Jahrzehnt planen wir sowohl Anlagen von Vestas als auch von Senvion, aber auch andere Hersteller werden geprüft. Dadurch werden wir unabhängiger von einzelnen Herstellern.

**windkraftNEWS:** Was waren die wesentlichen Meilensteine der technischen Betriebsführung seit 2009?

**Markus Winter:** Die Zahl unserer Windkraftwerke ist von 55 auf 86 gestiegen. Meilensteine waren für mich die Entscheidungen, technische Betriebsführungen und Wartungsarbeiten mit eigenem Personal durchzuführen und auf dem Markt anzubieten.

**windkraftNEWS:** Und die Stromvermarktung ...?

**Markus Winter:** ... war sicherlich auch ein zentraler Meilenstein. Heuer werden wir bereits jede dritte Kilowattstunde auf dem Strommarkt verkaufen. 2020 wird es die Hälfte unserer Produktion sein. Daher war es wichtig, dass wir uns hier zeitgerecht gut aufgestellt haben und Kompetenz im Unternehmen aufgebaut haben.

**windkraftNEWS:** Andrea, was sind Deine persönlichen Highlights aus dem vergangenen Jahrzehnt?



**Die Geschäftsleitung der Windkraft Simonsfeld AG:**

Markus Winter, Leiter Technik, Auslandsmärkte und Projektentwicklung,  
Andrea Rössler, Leitung Verwaltung, und Vorstand Martin Steininger

Sie wollen regelmäßig aktuelle Informationen zur Windkraft Simonsfeld erhalten?  
Dann abonnieren Sie unseren Newsletter: [www.wksimonsfeld.at/newsletter](http://www.wksimonsfeld.at/newsletter)



Beim Klimawandel geht es um die Lebensgrundlagen auf unserem Planeten. Noch können wir umsteuern und das Schlimmste vermeiden. Unser Umgang mit Energie steht dabei im Mittelpunkt. Auch Österreich muss deutlich mehr für Nachhaltigkeit in Energiefragen tun. Die Technologien dafür gibt es bereits. Wo also stehen wir mit der Energiewende in Österreich? Welche Impulse gehen vom Klimagipfel in Katowice aus? In welche Energiezukunft steuern wir? Was ist als Nächstes zu tun?



## EINLADUNG

**Energiewende zwischen Klimakatastrophe  
und Ankündigungspolitik**

**19. Februar 2019, 18:30 Uhr**  
Firmenzentrale der Windkraft Simonsfeld,  
Energiewende Platz 1, 2115 Ernstbrunn

**Eintritt frei! Anmeldung: [office@wksimonsfeld.at](mailto:office@wksimonsfeld.at) bzw. 02576 3324**

### **Vortrag und Diskussion:**

**Florian Maringer,**  
*Geschäftsführer Erneuerbare Energie Österreich*

**Vera Immitzer,**  
*Geschäftsführerin Bundesverband Photovoltaik Austria*

**Johannes Wahlmüller,**  
*Experte für Klima und Energie, GLOBAL 2000*

## Einladung Kinofilm

# WELCOME TO SODOM

von Florian Weigensamer und  
Christian Krönes (Österreich 2018)

**26. Februar 2019, 18:30 Uhr**  
Apollo Kino Stockerau

Der Dokumentarfilm „Welcome to Sodom“ lässt die Zuschauer hinter die Kulissen von Europas größter Müllhalde mitten in Afrika blicken und zeigt die Verlierer der digitalen Revolution. Dabei stehen nicht die Mechanismen des illegalen Elektroschrotthandels im Vordergrund, sondern die Lebensumstände und Schicksale von Menschen, die am untersten Ende der globalen Wertschöpfungskette stehen. Die Müllhalde von Agbogbloshie könnte auch die letzte Destination für die Tablets, Smartphones und Computer sein, die Sie morgen kaufen!

**Eintritt frei! Anmeldung: [office@wksimonsfeld.at](mailto:office@wksimonsfeld.at) bzw. 02576 3324**